



Ein Positionspapier der AG Animationsfilm zum Podium *German Animation* bei den Medientagen Mitteldeutschland vom 1. bis 2. Juni 2021

## **Animation: Publikumsmagnet ohne Rückhalt**

AG Animationsfilm fordert angemessene Unterstützung für publikumsstärkste Filmbranche

### **Animation Power-Seller**

Animationsfilme sind seit Jahren erfolgreiches Exportgut der deutschen Filmbranche, erzielen auch bei den Plattformen im Ausland wochenlang Platzierungen in den TOP 10 der Publikumsliebhaber.<sup>i</sup> 2018 waren vier der publikumsstärksten Filme im Ausland deutsche Animationsfilme mit einem Box Office-Anteil von 54% und auch im letzten Jahr war die Animation mit 51% deutscher Film-Exportschlager.<sup>ii</sup> Und das, obwohl das Output an deutschen Animationsfilmen mit 36 Stück in den vergangenen fünf Jahren nur drei Prozent der gesamten Filmproduktion in Deutschland beträgt.<sup>iii</sup> Animationsfilme sind regelmäßig unter den ersten Plätzen der Filmhitlisten der FFA für das Inland.<sup>iv</sup> Sechs der 20 besucherstärksten Filme im Corona-Kinojahr 2020 waren deutsche Animationsfilme, d.h. alle in Deutschland in 2019 und 2020 produzierten Animationsfilme waren im Kino Publikumsmagneten. Animation ist also eine ernstzunehmende wirtschaftliche und kulturelle Größe und vom Publikum stark nachgefragt. Doch warum wird sie bei wichtigen Entscheider\*innen als solche immer noch nicht wahrgenommen?

**Wir fordern: Mehr Sichtbarkeit und Unterstützung für den Animationsfilm, um das Potential der Animationsfilmbranche in Deutschland besser zu nutzen.**

### **Raus aus der Kinderecke!**

Animation ist vielseitig und nicht nur auf die Zielgruppe Kinder festgelegt. So gingen die Preise für den „Besten Europäischen Animationsfilm“ in den letzten 10 Jahren konsequent an Filme, die sich explizit thematisch an Erwachsene und Jugendliche richteten.<sup>v</sup> Filme wie „Loving Vincent“ erreichten einen Umsatz von €40 Mio. Bereits 2012 stellte Angela Rühle in Mediaperspektiven (11/12) in einer Darstellung zum Sportprofil deutscher Sender fest, dass Jugendliche und junge Erwachsene prozentual genauso gern Animationsfilme wie Sportsendungen anschauen. Im Programm der deutschen Sender schlägt sich diese Erkenntnis nicht nieder.

### **Dem Nachwuchs eine Chance!**

Wie kann es sein, dass es im deutschen Fernsehen keine ausgewiesenen Debütplätze für den Animationsnachwuchs gibt? Bei Plattformen wie „Das kleine Fernsehspiel“ oder „Debüt im Ersten/Dritten“ ist ein langer Animationsfilm aus Budgetgründen kein Thema, kürzere Formate unter 45 Minuten sind formal problematisch. Wir fordern die Möglichkeit, z.B. in einem monatlichen, halbstündigen TV-Special, bei gleichen Budgets wie denen für Spielfilme, talentierte Absolvent\*innen an die Animationsfilmproduktionen heranzuführen.

An den deutschen Film- und Kunsthochschulen werden erstklassige Animationskünstler\*innen ausgebildet. Das lässt sich an Festivalpreisen und Oscar-Nominierungen ablesen. Dennoch: viele der besten Künstler\*innen verlassen Deutschland, weil anderswo interessantere Projekte und bessere Konditionen winken. Für die Zukunft gilt es, mit attraktiven und für den Nachwuchs zugänglichen Strukturen dem Brain Drain entgegenzuwirken. Wir fordern von den Hochschulen, dass die Ausbildung stärker auf die Bedürfnisse der Praxis eingeht und neben der Heranbildung von Regisseur\*innen, der Fokus auch auf das Animationshandwerk gelegt wird.<sup>vi</sup>



Ein Positionspapier der AG Animationsfilm zum Podium *German Animation* bei den Medientagen Mitteldeutschland vom 1. bis 2. Juni 2021

### **Aufbruchsstimmung nutzen!**

Die Entscheidungsträger\*innen sind gefordert, auf den Erfolgen der deutschen Animation eine stabile Branche aufzubauen. Die Politik muss Rahmenbedingungen schaffen, die den Animationsstudios kontinuierliche Arbeit und internationale Wettbewerbsfähigkeit ermöglichen. Dazu gehören Nachjustierungen im Filmförderungsgesetz und im Rundfunkstaatsvertrag. Die Förderer müssen mehr Animationskompetenz entwickeln. Kurzfilme als Ideenpool, lange Produktionszeiten, hoher Entwicklungsaufwand, serielle Formate, Online-Formate, internationale Koproduktion - all diese Besonderheiten der Animationsproduktion brauchen entsprechende Förderinstrumente. Die TV-Sender müssen deutlich mehr Mittel in deutsche Produktionen stecken und sich für die Format- und Themenvielfalt der Animation öffnen. Sie müssen die Chance für einen Bewusstseinswandel nutzen, die der Aufbruch zum nicht-linearen Fernsehen bietet. Auch die Streaming-Plattformen, die Vertriebe, die Kino-Verleihe und die Fachjournalist\*innen müssen mit Mut zur Veränderung zu einer lebendigen Animationskultur beitragen. Die Zeit drängt. Wir sehen den dynamischen Aufschwung der Animationsbranche, den unsere Nachbarländer, allen voran Frankreich und Irland, in den letzten Jahrzehnten erreicht haben - durch kluge Investitionen und durch die Kooperation aller Beteiligten. Auf den digitalen Verbreitungswegen werden nun die Weichen neu gestellt. Diesmal dürfen wir den Zug nicht verpassen!

### **Über die AG Animationsfilm**

*Vor 10 Jahren wurde die AG Animationsfilm als Bundesverband für die Animationsfilmbranche von Produzent\*innen und Animationsfilmschaffenden gegründet. Die AG ist mit über 130 Mitgliedern die größte und wirksamste Branchenvertreterin.*

### **Kontakt:**

AG Animationsfilm – Bundesverband der Animationsfilmbranche

Annegret Richter

Tel. 0151 15063053

[gf@ag-animationsfilm.de](mailto:gf@ag-animationsfilm.de)

[www.ag-animationsfilm.de](http://www.ag-animationsfilm.de)

---

<sup>i</sup><https://film.mfg.de/news/details/2162-erfolg-fuer-latte-igel-und-der-magische-wasserstein/>

<sup>ii</sup> [https://www.german-films.de/fileadmin/mediapool/pdf/Marktanalyse/2018/GERMAN\\_FILM\\_ABROAD\\_FACTS\\_AND\\_FIGURES\\_2018.pdf](https://www.german-films.de/fileadmin/mediapool/pdf/Marktanalyse/2018/GERMAN_FILM_ABROAD_FACTS_AND_FIGURES_2018.pdf)

<sup>iii</sup> "FFA-Info 1/2020", Seite 14. Download: <https://www.ffa.de/download.php?f=5d26f0e1995b98c331af13c33ff775aa&target=0>

<sup>iv</sup> <https://www.ffa.de/filmhitlisten.html>

<sup>v</sup> [https://de.wikipedia.org/wiki/Europ%C3%A4ischer\\_Filmpreis/Bester\\_Animationsfilm](https://de.wikipedia.org/wiki/Europ%C3%A4ischer_Filmpreis/Bester_Animationsfilm)

<sup>vi</sup> [https://www.ag-animationsfilm.com/wp-content/uploads/2021/02/AnimationGewerkeUrheberschaft\\_mitJobprofilen\\_AGAni\\_20210204.pdf](https://www.ag-animationsfilm.com/wp-content/uploads/2021/02/AnimationGewerkeUrheberschaft_mitJobprofilen_AGAni_20210204.pdf)